



stiftung pro adelphos  
aus Freude am Helfen

MISSION OHNE GRENZEN | Oktober 2024



# Hoffnung durch Nadel und Faden

Eine Familie entkommt der Armut

BILDUNG | SOMMERLAGER | **STARHILFE IN DIE EIGENSTÄNDIGKEIT** | WINTERHILFE | NOTHILFE UND GLAUBE

STARTHILFE IN DIE  
EIGENSTÄNDIGKEIT



Drilona an der neuen Nähmaschine

## Von der Armut zur Selbstständigkeit

In dem kleinen Laden an der Strassenecke eines Viertels der Hafenstadt Durres herrscht reges Treiben. Kunden stöbern in den Regalen, die mit neuer Kleidung gefüllt sind. Die Nachfrage ist gross, und die Besitzerin Drilona ist stolz darauf, dass sie es geschafft hat, denn sie hat einen harten Weg hinter sich.

Albanien, bekannt für seine beeindruckenden Landschaften und türkisblauen Buchten, kämpft gleichzeitig mit erheblicher Armut. Als eines der ärmsten Länder Europas leidet es unter den Nachwirkungen eines totalitären kommunistischen Regimes, das fast fünf Jahrzehnte andauerte. Die Arbeitslosenquote liegt bei über 11 Prozent, die Unterbeschäftigungsquote ist deutlich höher. Wer Arbeit hat, verdient oft nur 5 Schweizer Franken pro Stunde und lebt am absoluten Existenzminimum. Zuschüsse sind für viele Familien unerlässlich, um über die Runden zu kommen.



Zufriedene Kunden: Drilona's Produkte sind sehr gefragt

## Zwischen Hoffnung und Verzweiflung

Drilona und ihre Familie leben hart am Existenzminimum. Die 39-jährige dreifache Mutter lebt mit ihrem Mann Edison und ihren Kindern in einem Vorort von Durres. Die wirtschaftliche Lage in Albanien erschwert es Edison, eine feste Arbeitsstelle zu finden. Er nimmt jede Gelegenheit wahr, sei es als Maler oder in der Dekoration. Die finanzielle Not zwingt ihn dazu, oft für wenig Geld im Ausland zu arbeiten. Diese Situation überfordert ihn zunehmend. Diese ständige Unsicherheit sowie die Verpflichtungen, die Verantwortung und die Versorgung für die Familie lasten schwer auf seinen Schultern.

Drilona realisiert, wie schwierig die Situation ist. Als Mutter und Ehefrau möchte sie ihren Mann unterstützen und übernimmt gelegentlich Näharbeiten. Ein Tagesjob ist für sie jedoch nicht möglich, da sie sich um die Kinder kümmern muss und oft ohne ihren Ehemann überfordert ist.

Die Beziehung zwischen Edison und Drilona leidet sehr unter diesen Umständen. Ein Miteinander und Kommunikation sind kaum möglich, da beide nur auf das Überleben fokussiert sind und der Mann wegen der Arbeit zeitweise abwesend ist. Sie arbeiten, um knapp überleben zu können. Für Schulssachen reicht das Geld nicht, wofür sich die Eltern schämen. Die existenzielle Not führt zu emotionaler Belastung und sozialer Isolation.

## Hilfe in grosser Not

In dieser verzweifelten Lage trifft die Familie auf Niko, den Koordinator von Pro Adelpheos. Niko erkennt ihre Not und die Situation in der sie sich befinden. Ihn berührt die emotionale Last, die die Familie trägt. **Er schreibt sie ins Patenschaftsprogramm ein, wodurch sie Untertstützung und persönliche Begleitung erhalten.**

## Ein Talent als Sprungbrett

Niko entdeckt, dass Drilona ein ausgeprägtes Talent besitzt. Sie näht gerne und ist sehr gut darin. Mit ihrer alten Handnähmaschine flickt sie die alte Kleidung ihrer Kinder und ihrer Nachbarn. Damit schafft sie es, etwas Geld zu verdienen, so dass die Familie ernährt werden kann. Niko setzt sich mit der Familie zusammen und gemeinsam werten sie die Möglichkeiten aus, die die Familie hat um der Armut zu entfliehen. Zusammen entscheiden sie, dass Drilona einen kleinen Laden eröffnet, indem sie neue Kleider verkaufen und auch Reparaturen anbieten. **Sie finden einen kleinen, preisgünstigen Raum und statten ihn mit selbstgenähter Kleidung, einer geeigneten Nähmaschine und anderen notwendigen Dingen aus.** Edison unterstützt sie, indem er sich um den Einkauf von Waren und die Versorgung des Ladens sowie sich um die Kinder kümmert, während Drilona sich auf das Nähen konzentriert.

Die Kinder profitieren enorm von der neuen Lebenssituation. Mit den neuen Einnahmen können Drilona und Edison Schulmaterialien und Kleidung für ihre Kinder kaufen. Die Kinder, nun gut ausgestattet, verbessern ihre Leistungen in der Schule und fühlen sich sicherer und motivierter. Durch die Teilnahme an Anlässen und Aktivitäten von Pro Adelpheos integriert sich die Familie sozial und fühlt sich nicht mehr allein.

Drilona und Edison haben es geschafft, von der Armut zur Selbstständigkeit zu gelangen. **Doch ihre Geschichte ist nur ein Beispiel von vielen.** Es gibt zahlreiche Familien in Albanien und anderen Ländern in Osteuropa, die dringend Unterstützung benötigen um der Armut zu entkommen und eigenständig zu werden. Ihre Hilfe kann einen Unterschied machen. **Unterstützen Sie Pro Adelpheos und helfen Sie Familien in Osteuropa, ein neues Leben zu beginnen. ■**





## «Wir danken herzlich für Ihre Unterstützung!»

Lieber Spender, liebe Spenderin,

Unsere Familie ist sehr dankbar für die Hilfe. Sie waren da, als wir ihre Unterstützung am meisten brauchten.

Es war ein Lichtblick in unserer Dunkelheit Die neue Nähmaschine half uns sehr.

Edison arbeitet nun hier und kümmert sich um den Einkauf und die Belieferung. Dadurch muss er nicht mehr ins Ausland gehen und ist viel mehr zu Hause und verbringt Zeit mit unseren Kindern.

Unsere Jungs haben nun Rucksäcke und Schulsachen. Sie fühlen sich wie alle anderen Kinder und haben mehr Selbstvertrauen. Die monatlichen Lebensmittel und die Möbel machten unser Haus endlich zu einem echten Zuhause.

Pro Adelphos hat uns nicht nur materiell geholfen, sondern auch emotional gestärkt. Ohne ihre Unterstützung wären wir noch immer in der gleichen schwierigen Lage wie zu Beginn. Dankbarkeit und Hoffnung begleiten uns nun auf unserem Weg.

Herzlichen Dank, Drilona & Familie

# Albanien: ein Land, in dem wir gemeinsam Gutes bewirken

**338 FAMILIEN**  
werden unterstützt

**98 PROZENT**  
aller bisher unterstützten Familien  
sind heute erfolgreich selbstständig

**3'465**  
**HAUSBESUCHE**  
durch unsere Pro Adelphe-  
Mitarbeiter

**4'714**  
verteilte Lebensmittel-  
und Hygienepakete

**148 FAMILIEN**  
haben in den letzten Jahren den Weg  
in die Selbstständigkeit geschafft

**126 FAMILIEN**  
haben sich einer örtlichen Kirchen-  
gemeinde angeschlossen

Ihre Spende macht den Unterschied! Danke, wenn Sie unsere Arbeit auch weiterhin unterstützen und mit Ihrem Beitrag vielen Familien helfen, in Albanien selbstständig arbeiten und leben zu können.



Besuchen Sie unsere Website für weitere Informationen oder kontaktieren Sie Carla Rodrigues: [crodrigues@proadelphe.ch](mailto:crodrigues@proadelphe.ch), Telefon 052 577 41 58

Familien zur  
Selbständigkeit  
helfen



Lasst uns aber Gutes tun und nicht müde werden;  
denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht nachlassen.

Galater 6,9

# UNTERSTÜTZEN SIE FAMILIEN AUF DEM WEG IN DIE EIGENSTÄNDIGKEIT

Albanien ist eines der ärmsten Länder Europas. Es ist fast unmöglich, hier eine tragende Existenz aufzubauen. Ihre wertvolle Unterstützung hilft Familien, aus ihrer Armut herauszukommen und sich selbst dauerhaft versorgen zu können.

online  
spenden



Herzlichen Dank!

**CHF 35**

Nothilfepaket  
für eine Familie

**CHF 60**

Für ein Kind  
für einen Monat im  
Gemeinschaftszentrum

**CHF 180**

Überlebenshilfe  
für eine Familie  
für einen Monat

**CHF 550**

Renovationsmaterial,  
um ein Haus winterfest  
zu machen

**CHF 1'350**

Werkzeug für eine  
Familie für die  
Selbstständigkeit



Selbstverständlich können Sie auch einen freien Betrag wählen. Jeder Franken zählt. Vielen Dank für das, was Sie geben.

Wir behalten uns vor, Ihre Spende dort einzusetzen, wo sie am dringendsten benötigt wird.

Besuchen Sie unsere Website **proadelphos.ch** oder scannen Sie ganz einfach den oberen QR-Code.